



Doppelsieg für den Deutschen Theo Oeverhaus mit ID Racing

19/04/2026 Der 21-jährige Theo Oeverhaus setzte ein Ausrufezeichen beim Saisonauftakt des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland in Imola: Der Niedersachsen aus Osnabrück gewann im Rahmen der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC die Läufe eins und zwei in souveräner Manier. Am Sonntag wurde der Südafrikaner Keagan Masters (Proton Competition) Zweiter, Alexander Tauscher (Target) aus Bayern belegte den dritten Platz.

„Imola scheint ein gutes Pflaster für mich zu sein“, sagte Oeverhaus nach der Siegerehrung. „Dieser Erfolg gibt mir natürlich Selbstvertrauen und das ist gut für die nächsten Rennen. Auch mein Team ist mega happy.“ Zweimal Pole-Position und zwei Siege bescherten Oeverhaus die maximale Punkteausbeute von 50 Zählern. Für das Team ID Racing rund um Teamchefin Iris Dorr waren es die ersten beiden Siege im deutschen Carrera Cup.

Insgesamt gingen auf der Traditionsrennstrecke in Italien 31 Piloten aus 13 Nationen im neuen, 520 PS starken Porsche 911 Cup an den Start. Die enge Leistungsdichte sorgte gleich zu Beginn des Rennens für eine Safety-Car-Phase. Der Taycan Turbo GT mit Weissach-Paket und neuer Dekra-Folierung rückte

aus. Der Grund: Im ersten Umlauf wurde das Fahrzeug von Porsche-Junior Flynt Schuring (NL/Schumacher CLRT) bei einer Rangelei getroffen und der Niederländer landete mit seinem Neunelfer ohne zählbares Ergebnis im Kiesbett. Über eine bessere erste Runde konnte sich Proton-Competition-Pilot Masters freuen. Der 26-Jährige, der von Platz drei ins Rennen ging, überholte den vor ihm liegenden Tauscher und setzte sich auf Position zwei fest. „Mein Geheimnis war ein guter Start und dann musste ich auf Alexander hinter mir achten“, erklärte Masters. Tauscher heftete sich an seine Fersen und versuchte den dritten Platz zu halten. Ursprünglich hätte er dafür über eine Renndauer von 30 Minuten Zeit gehabt, doch eine Kollision in der elften Runde sorgte nach 24 Minuten für einen Rennabbruch mit roter Flagge. Aufgrund eines Fahrzeugs im Kies und der Beschädigung der Streckenbegrenzung wurde das Rennen auf dem 4,909 Kilometer langen Kurs des Autodromo Enzo e Dino Ferrari aus Sicherheitsgründen nicht fortgesetzt.

Nach Oeverhaus, Masters und Tauscher auf den Podiumsplätzen belegte Talent-Pool-Fahrer Matheus Ferreira (BR/Team GP Elite) Platz vier. Rookie Sam Jongejan (NL/Team75 Bernhard) sicherte sich den fünften Rang. Dirk Schouten (NL/Looping by CarTech) wurde als Sechster vor dem Niederländer Wouter Boerekamps (Team GP Elite) gewertet. Porsche-Junior Marcus Amand (FIN/Proton Competition) konnte als Achter Punkte mit nach Hause nehmen. Bester ProAm-Pilot war Sören Spreng (D/GP Elite) auf Platz 21.

„Die ersten beiden Rennen haben uns einen Vorgeschmack darauf gegeben, was uns für eine spannende Saison erwartet“, sagte Thorsten Rückert, Projektleiter Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland. „Viele Rad-an-Rad-Duelle im gesamten Feld haben für beste Unterhaltung bei den Zuschauern gesorgt und gleichzeitig gezeigt, was mit dem neuen Porsche 911 Cup möglich ist.“

Das nächste Rennwochenende lässt nicht lange auf sich warten: Die Läufe drei und vier finden am kommenden Wochenende (24. bis 26. April) im Rahmen der DTM auf dem Red Bull Ring statt. Die österreichische Strecke ist mit der Kombination aus langen Geraden und schnellen Kurven einer der spektakulärsten Kurse des Kalenders. Perfekt in die steirische Berglandschaft eingebettet, weist die 4,326 Formel-1-Rennstrecke große Höhenunterschiede mit Steigungen von bis zu zwölf Prozent auf.

Rennergebnis 2. Lauf, Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland

1. Theo Oeverhaus (D/ID Racing)
2. Keagan Masters (ZA/Proton Competition)
3. Alexander Tauscher (D/Target)
4. Matheus Ferreira (BR/Team GP Elite)
5. Sam Jongejan (NL/Team75 Bernhard)
6. Dirk Schouten (NL/Looping by CarTech)
7. Wouter Boerekamps (NL/Team GP Elite)
8. Marcus Amand (FIN/Proton Competition)
9. Gustav Burton (UK/Forch Racing by Atlas Ward)
10. Niels Langeveld (NL/Laptime-Performance)

Punktstand nach 2 von 16 Läufen

Fahrerwertung

1. Theo Oeverhaus (D/ID Racing), 50 Punkte
2. Alexander Tauscher (D/Target), 36 Punkte
2. Keagan Masters (ZA/Proton Competition), 36 Punkte

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

Spokesperson Sales and Marketing

linda.riechers1@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo GT mit Weissach-Paket (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 20,8 – 20,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmut-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Bildunterschriften

Pfad: Doppelsieg für den Deutschen Theo Oeverhaus mit ID Racing/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Thorsten Rückert (D), Projektleiter Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland, Runde 1, Imola, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Thorsten Rückert, Projektleiter Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2026/04/doppelsieg-fuer-den-deutschen-theo-oeverhaus-mit-id-racing.html>

Media Package

<https://ppdb.porsche.de/newsroomzine/5265a138-21ac-4fa1-8625-a6f520a40260-zin>

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft

Porscheplatz 1
70435 Stuttgart